



Gemeindeverwaltung Hüffenhardt

Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt
Tel. 06268/9205-0, Fax 06268/9205-40
www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Öffnungszeiten Rathaus

Wir sind für Sie da

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.30 - 12.00 Uhr
und	16.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag	8.30 - 12.00 Uhr
Freitag	8.30 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Volkstrauertag

Gedenkfeierlichkeiten anlässlich des Volkstrauertages finden am kommenden Sonntag in Hüffenhardt und Kälbertshausen bei den Ehrenmalen statt. Nähere Informationen hierzu auf Seite 2.

Altkleidersammlung

Am kommenden Samstag, 18. November, findet eine Altkleidersammlung des DRK statt.

Volkstrauertag

„Achtsamkeit“

Achten wir auf unsere Gedanken -
sie werden zu Worten.

Achten wir auf unsere Worte -
sie werden zu Handlungen.

Achten wir auf unsere Handlungen -
sie werden zu Gewohnheiten.

Achten wir auf unsere Gewohnheiten -
sie prägen unseren Charakter.

Achten wir auf unseren Charakter -
er wird zu unserem Schicksal.

(Talmud)

Gedenkfeiern zum Volkstrauertag

In würdevoller Weise wollen wir am Sonntag, 19. November 2017 der Opfer von Kriegen und Gewaltherrschaft gedenken.

Unsere Entschiedenheit soll dabei zeigen, dass Erinnern, dass vor allem Empathie mit den Opfern der Verbrechen, die begangen wurden, etwas sehr Wichtiges darstellt, gerade heute. Demokratie ist eine geistige Haltung und eine tolerante Lebenseinstellung, mit der sämtliche Formen von Rassismus, Antisemitismus und Extremismus unvereinbar sind.

Auch unsere Gemeinde hat viele Menschen im Krieg verloren, auch jüdische Mitbürger unserer Gemeinde wurden in Konzentrationslager deportiert. Gedenken wir ihrer – lassen wir es nie mehr geschehen.

In **Hüffenhardt** findet die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung
gegen 10.30 Uhr nach dem ev. Gottesdienst
am Ehrenmal (bei Regen in der Kirche)

statt.

Vortragsfolge

„In Memoriam“, Trauerchoral
Liedbeitrag
Gedenkansprache
Kranzniederlegung
„Ich hatt einen Kameraden“
Liedbeitrag
Nationalhymne

Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Evang. Kirchenchor
Bürgermeister Walter Neff
Gemeinderat
Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Evang. Kirchenchor
Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
gemeinsam mit den Teilnehmern

Die Gedenkfeier in **Kälbertshausen** findet
gegen 11.45 Uhr nach dem Gottesdienst
am Ehrenmal (bei Regen in der Kirche)

statt.

Vortragsfolge

„In Memoriam“, Trauerchoral
Liedbeitrag
Gedenkansprache
Kranzniederlegung
„Ich hatt einen Kameraden“
Liedbeitrag
Nationalhymne

Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Gesangverein „Edelweiß 1905“ Kälbertshausen
Ortsvorsteher Erhard Georg
Ortschaftsrat/Gesangverein „Edelweiß 1905“
Feuerwehrkapelle Hüffenhardt
Gesangverein „Edelweiß 1905“ Kälbertshausen
Feuerwehrkapelle
gemeinsam mit den Teilnehmern

Zur Teilnahme an den Gedenkfeiern ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Walter Neff
Bürgermeister

Erhard Georg
Ortsvorsteher

Wichtige Rufnummern / Öffnungszeiten

Amtliche Rufnummern

Rathaus Hüffenhardt	9205- 0
Fax	9205-40
Bürgermeister Neff	9205-10
Walter.Neff@hueffenhardt.de	
Frau Lais	9205-11
Kerstin.Lais@hueffenhardt.de	
Frau Maahs	9205-12
Daniela.Maahs@hueffenhardt.de	
Frau Tamara Ueltzhöffer	9205-13
Tamara.Ueltzhoeffer@hueffenhardt.de	
Frau Fischer	9205-14
Elke.Fischer@hueffenhardt.de	
Frau Vogt	9205-15
Helene.Vogt@hueffenhardt.de	
Frau Jutta Ueltzhöffer	9205-16
Jutta.Ueltzhoeffer@hueffenhardt.de	
Bauhof, Herr Hahn	928600
Mobiltelefon	0174/9913273
Bauhof@hueffenhardt.de	
Amtsblatt-Redaktion: Amtsblatt@hueffenhardt.de	
Verwaltungsstelle	
Kälbertshausen	1310
OV Georg	334
Feuerwehr	112
Ges.-Kdt. Stadler, Pierre	6155
Abt.-Kdt. Hü. Heiß	3329974
Abt.-Kdt. Kä. Stadler, Erwin	587
www.feuerwehr-hueffenhardt.de	
Polizei	110
Posten Aglastershausen	
06262/917708-0	
Revier Mosbach	06261/809-0

Forst-Revierleiter	
Herr Glaser	06261/15644
E-Mail: Rolf.Glaser@necker-odenwald-kreis.de	
Grundschule Hüffenhardt	
Rektorin Barbara Rünz	487
Fax	9294-05
Sporthalle Hüffenhardt	752
Landratsamt NOK	06261/84-0
Müllangelegenheiten:	
LRA, Gebühren u. Sonstiges	06261/84-1910
AWN Buchen. Abfuhr	06281/906-0
Notariat Aglastershausen	06262/9228-0
Versorgung	
Wasserversorgung	
Zweckverband	07264/9176-0
Stromversorgung	
Bezirksstelle Aglastersh.	06262/9237-0
zentr. Störungsstelle	0800/3629477
Störungsstelle Kabelfernsehen	
zentr. Störungsstelle	0341/42372000
Kaminfegermeister	
Hü. Peter Gramlich und	06262/95188
Klaus Bähr	06263/9465
Kälbertsh. Wolfgang Engel	06262/4091
Fleischbeschau	
Dr. Bauer	06262/915640
Tierheim Dallau	06261/893237

Kirchen/kirchl. Einrichtungen

Evang. Kirchengemeinde	
Pfarrer Fritjof Ziegler	228
Kindergarten	
Ev. Tageseinrichtung für Kinder	
Hüffenhardt	1033
Kälbertshausen	9283313
Leiterin Dagmar Brettel	
Kath. Kirchengemeinde	
Seelsorgeeinheit Bad Rappenau	
Pfambüro	07264/4332

Ärztliche Dienste/ Hilfs- u. Pflegedienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	06261/19292
Praxis Dr. Johmann	1338
Zahnarztpraxis	
Dr. Sipeer	928363
Kreisaltersheim Hüffenh.	928930
Nachbarschaftshilfe	
Pfarrer Ziegler	228
Hü: Bernhard Eckert	535
Kä: Erhard Georg	334
Tierarztpraxis	
Waberscheck	928617

Öffnungszeiten

Rathaus Hüffenhardt	Mo.-Fr.	8.30-12.00 Uhr	Erdaushubdeponie Hüffenhardt	nach Vereinbarung mit H. Hahn
	Di.	16.00-18.00 Uhr	Grüngutannahme Sammelplatz „Gänsgarten“	
Verwaltungsstelle Kälbertshausen			Sommeröffnungszeiten (3. Samstag im April bis 3. Samstag im Oktober)	
			Mittwoch	15.00-19.00 Uhr
OV Georg	Mo.	17.00-18.00 Uhr	Samstag	10.00-16.00 Uhr
Bücherei Hüffenhardt	Mo.	19.00-20.00 Uhr	Winteröffnungszeiten	
	Di.	geschlossen	Mittwoch	16.00-17.00 Uhr
	Mi.	16.30-18.00 Uhr	Samstag	14.00-16.00 Uhr
Bücherei Kälbertshausen	Mo.	17.00-18.00 Uhr		

An alle Vereine und Institutionen

Bilder und pdf-Dateien in Ihrem Mitteilungsblatt

Bei der Gestaltung der Vorankündigungen für Ihre Veranstaltungen sollen Bilder eine **Mindestauflösung von 300 dpi** haben und die pdf-Dateien mit der Einstellung „**qualitativ hochwertiger Druck**“ erstellt werden.

Ihr Verlag



Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Hüffenhardt, Reisengasse 1
74928 Hüffenhardt, Tel. 06268 / 9205-0
Internet: www.hueffenhardt.de
E-Mail: rathaus@hueffenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen der Gemeinde:
Bürgermeister Walter Neff oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen:
Timo Bechtold, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG, Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau, Tel. 07136 9503-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

Kirchenstraße 10, 74906 Bad Rappenau
Telefon 07136 9503-0
friedrichshall@nussbaum-medien.de
Internet: www.nussbaum-medien.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de
Bürozeiten: Mo. - Fr. von 8 bis 17 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Kündigung des Abonnements nur 6 Wochen zum Halbjahresende möglich.

Bezugspreis: halbjährlich 19,00 € inkl. Zustellung.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock



Die Auflage dieses Mitteilungsblattes ist zertifiziert und geprüft durch die Steinbeis-Hochschule Berlin.

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu 50 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

http://www.nussbaum-medien.de/
ueber-uns/oekologische-verantwortung



Glückwünsche

zum Geburtstag

in Hüffenhardt
23.11. Karl Mann

80 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich!



Veranstaltungs- kalender

Veranstaltungen im November

Wann?	Wer?	Was?	Wo?
Fr. 17.11.	GV Edelweiß Kälbertshausen	JHV	Besen Vogelmann
Sa. 18.11.	DRK Ortsverein	Altkleider- sammlung	Hüffenhardt und Kälbertshausen
Sa. 18.11.	KKS Hüffenhardt	Königsfeier	Schützenhaus
Sa. / So. 18./19.11.	Theatergruppe Hü.-Kä.	Theater- aufführungen	Bürgerhaus Kä.
So. 19.11.	Gemeinde	Gedenkfeiern zum Volkstrauertag	Ehrenmale Hü. + Kä.



Amtliche Bekanntmachungen

Apothekennotdienst Neckarsulm

- Fr. 17.11. Sonnen-Apotheke, Heilbronner Str. 67, Neckarsulm, Tel. 07132/6619
- Sa. 18.11. Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, Bad Friedrichshall (Mitte), Tel. 07136/95190
- So. 19.11. Staufer-Apotheke, Rappenauer Str. 18, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
- Mo. 20.11. Greif-Apotheke, Frankenweg 28, Neckarsulm-Amorbach, Tel. 07132/83811
- Di. 21.11. Neuberg-Apotheke, Hauptstr. 32, Oedheim, Tel. 07136/20553
- Mi. 22.11. Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstr. 9, Bad Rappenau, Tel. 07264/95040
- Do. 23.11. Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085

Apothekennotdienst Mosbach

- Fr. 17.11. Rosen-Apotheke, Bahnhofstraße 1A, Mosbach-Neckarelz, Tel. 06261/62343
- Sa. 18.11. Apotheke Haßmersheim, Theodor-Heuss-Str. 28, Haßmersheim, Tel. 06266/528
- So. 19.11. Pfalzgrafen-Apotheke, Pfalzgraf-Otto-Str. 54, Mosbach, Tel. 06261/35500
- Mo. 20.11. Waldstadt-Apotheke, Solbergallee 22, Mosbach-Waldstadt, Tel. 06261/12233
- Di. 21.11. Rathaus-Apotheke, Hauptstraße 40, Mosbach, Tel. 06261/2239
- Mi. 22.11. Engel-Apotheke, Hauptstraße 6, Mosbach, Tel. 06261/2630
- Do. 23.11. Merian-Apotheke, Gartenweg 40, Mosbach, Tel. 06261/5555

!!! Apotheken- Notdienstfinder !!!

Kostenfrei aus dem Festnetz

0800 0022 8 33

Handy max. 69 ct / min.

22 8 33

oder im Internet

www.lak-bw.notdienst-portal.de



Ärztliche Notfalldienste

Zentrale kostenfreie Rufnummer 116117

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Die Notfallpraxis können Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen. Als Patient können Sie frei wählen, welche Notfallpraxis Sie in Ihrer Umgebung in Anspruch nehmen wollen.

Erwachsene

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Mosbach

Knopfweg 1, 74821 Mosbach

Öffnungszeiten

Mo., Di., Do., Fr. 19.00 - 22.00 Uhr

Mi. 13.00 - 22.00 Uhr

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Notfallpraxis in der Neckar-Odenwald-Klinik Buchen

Dr. Konrad-Adenauer-Straße 37, 74722 Buchen

Öffnungszeiten

Sa., So., Feiertag 8.00 - 22.00 Uhr

Patienten können ohne Voranmeldung in die Notfallpraxis kommen. Zusätzlich zur Notfallpraxis sind Ärzte im Fahrdienst eingeteilt und nehmen Hausbesuche vor, falls dies medizinisch notwendig ist und die Patienten nicht selbst in die Notfallpraxis kommen können. Telefonisch zu erreichen ist der ärztliche Bereitschaftsdienst unter der kostenfreien Rufnummer 116117.

In lebensbedrohlichen Situationen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt oder Schlaganfall, bei starken Blutungen oder Bewusstlosigkeit unbedingt den Rettungsdienst unter der 112 anrufen.

Details finden Sie auch unter:

<http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Kinderärztlicher Notfalldienst

0180/6062811

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst im Neckar-Odenwald-Kreis/ Main-Tauber-Kreis

Augenärztlicher Notfalldienst

0180/6020785

Der diensthabende Arzt ist am Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages, am Mittwoch von 13.00 bis 7.00 Uhr des Folgetages und an den Wochenenden und Feiertagen von 7.00 bis 7.00 Uhr zu erreichen unter 0180/6020785.

Zahnärztlicher Notfalldienst

3038

Müllabfuhrtermine in Hüffenhardt und Kälbertshausen

Mo. 20.11. gelber Sack



Bei allen Fragen zum Thema Entsorgung:

06281/906-13 Beratungsteam der AWN



Freiwillige Feuerwehr Hüffenhardt



Abteilung Hüffenhardt

Übung

Die Kameraden der Abteilung Hüffenhardt treffen sich am Freitag, 17.11.2017 um 20.00 Uhr zu einer Übung.

Volkstrauertag

Absicherung 19.11.2017

Abteilung Kälbertshausen

Volkstrauertag

Absicherung 19.11.



Vom Ortschaftsrat

Protokoll der Ortschaftsratssitzung vom 20. Oktober 2017

Tagesordnung, öffentlicher Teil

1. Stellungnahme zum Forsteinrichtungswerk für die Jahre 2018 bis 2027
 2. Stellungnahme zur Forstbetriebsplanung 2018; hier:
 - 2.1 Beratung und Beschlussfassung des Forstbetriebsplans
 - 2.2. Beratung und Beschlussfassung der Holzpreise 2018
- Vor Eintritt in die Tagesordnung werden die Punkte 1 und 2 getauscht.

Zu Punkt 1

Ortsvorsteher Georg begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Forstamtsdirektor Hellmann sowie Revierleiter Glaser.

Herr Glaser informiert in einem kurzen Abriss über die angefallenen und durchgeführten Arbeiten in 2017 und welche Arbeiten für 2018 geplant sind. Ein besonderes Augenmerk gilt hier dem Eschentriebsterben. Deswegen werden zwei Flächen mit je 0,8 ha und 0,3 ha auf Gemarkung Kälbertshausen geräumt.

Herr Hellmann führt aus, dass das Forstwirtschaftsjahr 2016 mit einem Gesamteinschlag von 3.090 Erntefestmetern und einem Plus von 55.292,- € gegenüber einem Planansatz von 32.345,- € abgeschlossen werden konnte. Er teilt mit, dass sich das Buchenholz nach wie vor sehr gut verkaufen lässt und eine starke Nachfrage im Sortiment Eiche zu verzeichnen ist. Das Forstwirtschaftsjahr 2017 wird mit einem geplanten Überschuss von 41.690,- € abschließen, genaue Zahlen liegen allerdings erst nach Ende des Forstwirtschaftsjahres vor. Bei der Forstbetriebsplanung 2018 wird mit einem Überschuss von 31.740,- € gerechnet; Forstamtsdirektor Hellmann geht auch stark davon aus, dass dieses Ergebnis erreicht wird.

Revierleiter Glaser erläutert die geplanten Holzeinschläge in den nachfolgenden Abteilungen:

- Distrikt V, Abt. 14 (Sommerrain) 400 Efm
- Distrikt V, Abt. 11 (Mosbacher Suhl) 600 Efm
- Distrikt V, Abt. 1 (Pfaffenloch) 500 Efm
- Distrikt V, Abt. 2 (Dienern 1) 150 Efm
- Distrikt V, Abt. 4 (Uleswiese) 800 Efm
- Distrikt V, Abt. 3 (Schelmenhölde) 750 Efm
- Gesamteinschlag 3.200 Efm

Daraufhin werden die Holzpreise für die Hiebssaison 2017/2018 besprochen und festgelegt. Die Verwaltung sowie das Gremium schlagen vor, die Holzpreise gleichbleibend zu belassen und demnach wie folgt festzulegen:

Das Brennholz wird wie bisher für 65,- € pro Ster verkauft werden. Die Preise im Polterholzbereich sollen beibehalten werden. Dadurch wird der etwas abgeschwächten Brennholznachfrage Rechnung getragen. Im Brennholz werden künftig größere Anteile an Hartlaubhölzern angeboten, da diese bei gleichem Brennwert wie Buche in der Industrie aktuell wenig Absatz finden. Der bisher gewährte Abschlag von 7 % bis max. 15 Fm/Jahr für Einheimische wird beibehalten.

Der Gabholzpreis bleibt ebenfalls unverändert bei 60,- €/Doppelster. Ohne weitere Aussprache fasst das Gremium folgenden

Beschluss

1. Der Ortschaftsrat spricht dem Gemeinderat die Empfehlung aus, den dargelegten Forstbetriebsplan 2018 zu beschließen.

- einstimmig -

2. Der Ortschaftsrat befürwortet die Holzpreise wie folgt:

- Brennholz á 65,- €/Ster
- Polterholz/Brennholz lang á 55,- €/Fm
- Polterholz/Brennholz lang á 58,50 €/Fm (reine Buche)
- Der Abschlag für Einheimische von 7 % bis max. 15 Fm/Jahr wird weiterhin gewährt.
- Bürgergabholz á 60,- €/Doppelster

- einstimmig -

Herr Hellmann informiert in diesem Zusammenhang noch über die Forstorganisation 2019, die aus dem „Kartellverfahren Rundholzvermarktung“ erforderlich wird. Derzeit werden Privatwald, Staatswald und Gemeindewald von einem Förster befördert; in Zukunft müssen sich die Gemeinden selbst um die Beförderung kümmern. Der Landkreis bietet auch weiterhin die Betreuung des Gemeindewaldes an, allerdings muss dann der Holzverkauf durch eine andere Einrichtung bzw. Firma erfolgen. Die Betreuung und Vermarktung des Holzes müssen künftig strikt getrennt werden. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen den Betroffenen die erforderlichen Verhandlungsgrundlagen noch nicht vor, um dementsprechend zu organisieren.

Zu Punkt 2

Der Vorsitzende begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt zusätzlich noch Forsteinrichter Georg Löffler vom Regierungspräsidium Freiburg.

Löffler führt aus, dass das Regierungspräsidium Freiburg als höhere Forstbehörde gemeinsam mit der Forstbetriebsleitung Schwarzach beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis zur geregelten Nutzung des Waldes die Forsteinrichtung für die Jahre 2018 bis 2027 erstellt hat.

Grundlage für die periodische forstliche Betriebsplanung ist das Waldgesetz für Baden-Württemberg (Landeswaldgesetz - LWaldG). Nach den §§ 20, 50 und 51 LWaldG ist von der höheren Forstbehörde eine periodische Betriebsplanung - in der Regel für einen Zeitraum von 10 Jahren - aufzustellen.

Die Forsteinrichtung, auch Taxation genannt, dient der Betriebsregelung für den Waldbetrieb. Durch eine Waldinventur werden beispielsweise die Baumartenanteile, der Holzvorrat, der Zustand von Kulturen und Dickungen, Verjüngungen und Ästungen erhoben und dokumentiert. Die Taxation beinhaltet damit die Erfassung des Waldzustandes, die mittelfristige Planung und die damit verbundene Kontrolle der Nachhaltigkeit im Betrieb. Das zehnjährige Forsteinrichtungswerk bildet die Grundlage der Jahresplanung mit den jährlichen Hiebsätzen.

Das Einrichtungswerk der vergangenen Waldperiode wurde für den Forsteinrichtungszeitraum von 2008 bis 2017 aufgestellt. Herr Löffler stellt das beim Waldtag am Nachmittag erörterte Forsteinrichtungswerk 2018 bis 2027 nochmals detailliert allen Anwesenden vor (Anlage 1). Er hebt hervor, dass sich bei der Waldfläche insgesamt keine Flächenveränderungen ergeben haben. Mit einer Gesamtnutzung von ca. 33.400 Erntefestmetern (Efm) im Planungsjahrzehnt liegt die Nutzungsmasse auf Höhe des Hiebsatzes des abgelaufenen Forsteinrichtungszeitraumes. Insgesamt stellt er dem Hüffenhardter Gemeindewald ein sehr gutes Zeugnis aus; sieht aber auch Bedarf für weitere Nutzungen und Schutzmaßnahmen. Ein positives Betriebsergebnis scheint aber auch im nächsten Jahrzehnt möglich zu sein.

Nachdem keine Fragen seitens der Mitglieder gestellt werden, dankt der Ortsvorsteher Herrn Löffler für seine Ausführungen und bittet das Gremium um Beschlussfassung.

Der Ortschaftsrat fasst daraufhin umfassend informiert folgenden

Beschluss

Der Ortschaftsrat spricht dem Gemeinderat die Empfehlung aus, das Forsteinrichtungswerk über den Gemeindewald Hüffenhardt für die Jahre 2018 bis 2027 zu beschließen. Dies gilt insbesondere auch für den vorgeschlagenen Hiebsatz, die vorgesehene Waldpflege sowie die Verjüngungsmaßnahmen.

- einstimmig -

Ist Ihre
HAUSNUMMER
gut erkennbar?



Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Gemeinde Hüffenhardt Neckar-Odenwald-Kreis

Die Stelle des/der hauptamtlichen

Bürgermeisters/Bürgermeisterin

der Gemeinde Hüffenhardt (ca. 2100 Einwohner) ist infolge Ablaufs der Amtszeit des Amtsinhabers zum 11. März 2018 neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am Sonntag, 14.1.2018, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am Sonntag, 4.2.2018, statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne von Art. 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger/-innen), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen.

Die Bewerber/-innen müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten. Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und § 28 Abs. 2 i. V. m. § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg genannten Personen.

Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung im Staatsanzeiger von Baden-Württemberg und spätestens am Montag, 18.12.2017, 18.00 Uhr, schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses - Bürgermeisteramt -, Reisengasse 1, 74928 Hüffenhardt verschlossen mit der Aufschrift „Bürgermeisterwahl“ eingereicht werden.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens bis zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung des Bewerbers/der Bewerberin ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck;
- eine eidesstattliche Versicherung des Bewerbers/der Bewerberin, dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt;
- Unionsbürger/Unionsbürgerinnen müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgern/Unionsbürgerinnen verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaates angeben.

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für die Einreichung neuer Bewerbungen am 15.1.2018 und endet am 17.1.2018, 18.00 Uhr. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl. Ort und Zeit einer eventuellen öffentlichen Kandidatenvorstellung werden den Bewerbern rechtzeitig mitgeteilt. Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich wieder.

Gutachterausschuss für die Jahre 2017 bis 2020 bestellt

Am vergangenen Dienstag, 7.11.2017 fand eine Sitzung des Gutachterausschusses der Gemeinde Hüffenhardt statt.

Das Vorhalten eines Gutachterausschusses ist eine gesetzliche Aufgabe. Der Gutachterausschuss wird bei den Gemeinden eingerichtet, Bürgermeister und/oder Gemeinderat sind ihm gegenüber aber nicht weisungsbefugt. Er arbeitet somit unabhängig. Zu den Aufgaben des Gutachterausschusses gehören insbesondere:

- Erstellung von Verkehrswertgutachten für bebaute und unbebaute Grundstücke
- Ermittlung der Bodenrichtwerte

Die Mitglieder des Gutachterausschusses werden für die Dauer von vier Jahren durch den Bürgermeister bestellt. Zuvor hat der Gemein-

derat über die vorgeschlagenen Mitglieder Beschluss zu fassen. Dies ist in der Gemeinderatssitzung am 26.10.2017 geschehen.

Der Gutachterausschuss wird seitens der Verwaltung von Frau Helene Vogt betreut. Sie führt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, die gesetzlich vorgesehen ist.

Vor der Bestellung der Gutachter für die Jahre 2017 bis 2020 verabschiedete Bürgermeister Neff zunächst Herr Wolfgang Haas aus dem Gutachterausschuss.

Herr Haas war von 1989 bis 2016 Gutachter und hatte auch während dieser Zeit den Vorsitz inne. Bürgermeister Neff dankte Herrn Haas für die Übernahme des Ehrenamtes über 28 Jahre hinweg. Herr Haas hat diese Arbeit stets pflichtbewusst und gewissenhaft ausgeführt. Dabei war die Arbeit über die Jahre hinweg von einigen gesetzlichen Änderungen geprägt. Als Dank überreichte Bürgermeister Neff ein Weinpräsent.

Sodann folgte die Bestellung der Gutachter für die Jahre 2017 bis 2020. Dem Gutachterausschuss gehören nun an:

- Heiko Hagner, Vorsitzender
- Erhard Georg, stellvertretender Vorsitzender
- Torsten Hahn
- Thomas Hofmann
- Architekt Thomas Müller, Aglasterhausen
- Roland Zimmermann (Vertreter des Finanzamtes)
- Rüdiger Heck (Stellvertreter des Finanzamtes)



v.l.n.r.: Roland Zimmermann, Thomas Hofmann, Heiko Hagner, Torsten Hahn, Wolfgang Haas, Thomas Müller, Walter Neff, Helene Vogt, Erhard Georg

Im Anschluss an die Bestellung der Gutachter nahm der Gutachterausschuss sogleich seine Arbeit auf und legte die Bodenrichtwerte zum 31.12.2016 fest (siehe unten).

Veröffentlichung der Bodenrichtwerte

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Hüffenhardt hat gemäß § 193 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in seiner Sitzung am 7. November 2017 die Bodenrichtwerte nach den Bestimmungen des Baugesetzbuchs und der Gutachterausschussverordnung des Landes Baden-Württemberg vom 11. Dezember 1989 (GBL 1989 S. 541) zuletzt geändert durch Verordnung vom 15.2.2005 (GBL S. 167) und vom 26.9.2017 (GBL S. 497) zum Stichtag 31.12.2016 ermittelt.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken, für die im Wesentlichen gleiche Nutzungs- und Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit definiertem Grundstückszustand (Bodenrichtwertgrundstück). Bodenrichtwerte werden für baureifes und bebautes Land, gegebenenfalls auch für Rohbauland und Bauerwartungsland sowie für landwirtschaftlich genutzte Flächen abgeleitet.

Für sonstige Flächen können bei Bedarf weitere Bodenrichtwerte ermittelt werden.

Bodenrichtwerte haben keine bindende Wirkung.

Nach § 196 Abs. 1 BauGB sind Bodenrichtwerte in bebauten Gebieten mit dem Wert zu ermitteln, der sich ergeben würde, wenn die Grundstücke unbebaut wären.

Abweichungen des einzelnen Grundstücks von dem Bodenrichtwertgrundstück in den wertbeeinflussenden Merkmalen und Umständen - wie Erschließungszustand, spezielle Lage, Art und Maß der

baulichen Nutzung, landwirtschaftliche Nutzungsart, Bodenbeschaffenheit, Grundstücksgestalt - bewirken in der Regel entsprechende Abweichungen seines Verkehrswertes von dem Bodenrichtwert.

Bei Bedarf kann nach § 193 BauGB von den Antragsberechtigten ein Gutachten des Gutachterausschusses für Grundstückswerte über den Verkehrswert beantragt werden.

Die Bodenrichtwerte werden grundsätzlich altlastenfrei ausgewiesen. Ansprüche gegenüber Trägern der Bauleitplanung, den Baugenehmigungs- oder den Landwirtschaftsbehörden können weder aus den Bodenrichtwerten noch aus den sie beschreibenden Attributen abgeleitet werden.

Die beschlossenen Richtwerte werden hiermit öffentlich bekannt gegeben. Die Richtwerte können auch jederzeit in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses bei der Gemeindeverwaltung Hüffenhardt, Reisengasse 1, Zimmer 6 - Frau Vogt - oder auf der Internetseite unserer Gemeinde eingesehen werden.

Gutachterausschuss Gemeinde Hüffenhardt

Geschäftsstelle: Frau Helene Vogt

Vorsitzender: Herr Heiko Hagner

Der Gutachterausschuss der Gemeinde Hüffenhardt hat in seiner Sitzung am 7. November 2017 folgende zum Ende des Kalenderjahres 2016/31.12.2016 geltenden neuen Bodenrichtwerte (Bodenrichtwertzonen) festgelegt:

Bodenrichtwertzonen Ortsteil Hüffenhardt

Name des Baugebietes bzw. Bezeichnung der Bodenrichtwertzone	Nutzungsart	Wert € pro m ² (erschlossen)
bebaute Flächen/Innenbereich/Bebauungsplanfläche		
Am Berg Carl-Maria-von-Weber-Straße Clara-Schumann-Straße Edgar-John-Straße Käthe-Kollwitz-Straße Max-Liebermann-Straße	Wohnbauflächen WA	105,00
	gemischte Bauflächen MD	
Am Schieferberg Am Schieferberg	Wohnbauflächen WA	70,00
Berg und Haag links II Karl-Schramm-Straße Goethestraße (Teil) Schillerstraße (Teil)	Wohnbauflächen WA	85,00
Berg und Haag links III Lessingstraße (Teil) Wielandstraße (Teil)	gemischte Bauflächen MD	85,00
Gängsgarten Am Gängsgarten Blindenrainweg Dienernweg (Teil)	gemischte Bauflächen MI GE	50,00 50,00 60,00
Geiger - Trefzenäcker Bahnhofstraße Beudweg Geiger Industriestraße (Teil) Staugasse (Teil) Südstraße	Wohnbauflächen WA gemischte Bauflächen MI GE	45,00 65,00 50,00
Geiger - Trefzenäcker II Industriestraße (Teil) Mann-und-Schröder-Straße	gemischte Bauflächen GE, GI	50,00
Henkert	Sondergebiet (SO) Garten- und Geräte- hütten zur kleingärtneri- schen Dauernutzung	4,00 (innerhalb Bebauungsplan) 1,25 (angrenzende Fläche)
Ortskern / Dorfbereich Am Berg Bohnengasse Brühlgasse Gartenstraße Hauptstraße Hohstattstraße Keltergasse Kirchgasse Mühlbacher Straße Mühlweg Reisengasse Ringstraße Schafgasse Schickengasse Seilergasse Staugasse Waldstraße	gemischte Bauflächen MD	50,00 35,00 (für nicht zeitgemä- ße Grundstücke im Ortskern, z.B. sehr kleine Grund- stücke oder stark verbaute Flächen)

Sallebusch - Berg und Haag links Goethestraße (Teil) Hebelstraße Kantstraße (Teil) Lessingstraße (Teil) Schillerstraße (Teil) Wielandstraße (Teil)	Wohnbauflächen WA	85,00
Schlangenhecke / Eierberg Eichendorffstraße Herderstraße Hölderlinstraße Kantstraße (Teil) Körnerstraße Mörkestraße Scheffelstraße Umlandstraße	Wohnbauflächen WR	85,00 75,00 (für Grundstücke die nur über ein- spurige Zuwege erreichbar sind)
Siedlung August - H. - Francke - Straße Dienernweg (Teil) Jakob - Bleyer - Straße Sammelweisstraße Schulstraße	Wohnbauflächen MD	60,00
Reit- und Sportanlage	Sondergebiet SO Reitanlage SO Sportplatz SO Tennis	Keine Bewertung bzw. Bewertung nach Bedarf
Außenbereichsflächen		
Außenbereich Aussiedlung Herdweg Aussiedlung Pflugsheide Hüttigsmühle Wüsthäuser	Landwirtschaftliche Siedlungen	20,00
Außenbereich Schützenhaus Wasserturm Wasserbehälter		Keine Bewertung bzw. Bewertung- nach Bedarf
sonstige Flächen		
Rohbauland (nicht erschlossen) Bauerwartungsland (z.B. Bruch) Fläche an das Hausgrundstück angrenzend		20,00 6,00 20,00
ortsnahe, unbebaute Flächen Brühl Mittelbusch ortsnahe Hausgärten		2,60 3,15 4,00
Landwirtschaftlich genutzte Flächen Acker Wiese	durchschnittlich durchschnittlich	1,30 0,80

Veränderungen durch die Notariatsreform

Zum Stichtag der Notariatsreform am **1. Januar 2018** werden alle staatlichen Notariate in Baden-Württemberg aufgehoben. Wie im übrigen Bundesgebiet werden Aufgaben der freiwilligen Gerichtsbarkeit künftig allein von den Amtsgerichten sowie notarielle Aufgaben, insbesondere Beurkundungsaufgaben, von nicht beamteten Notarinnen und Notaren wahrgenommen; Ratschreiber bei Grundbucheinsichtsstellen können unter Umständen allerdings weiterhin Unterschriften und Abschriften öffentlich beglaubigen. Da die nicht beamteten Notarinnen und Notare ihr Amt auf eigene Rechnung versehen und daneben keine gerichtlichen Aufgaben haben, ist es aus wirtschaftlichen Gründen unvermeidlich, dass nicht jede Gemeinde, die bisher Sitz eines staatlichen Notariats ist, auch künftig Amtssitz einer Notarin oder eines Notars zur hauptberuflichen Amtsausübung sein kann: Von den 283 Gemeinden, die bislang Sitz oder Außenstelle eines der 297 staatlichen Notariate in Baden-Württemberg sind, werden indes auch künftig 137 Gemeinden Amtssitz zumindest einer selbstständigen Notarin oder eines selbstständigen Notars sein.

Das bisher für Hüffenhardt zuständige **Notariat in Aglasterhausen wird zum 31.12.2017 geschlossen**. In Aglasterhausen wird ab 1.1.2018 kein Notar mehr ansässig sein. Mosbach und Bad Rappenau werden auch künftig noch Amtssitz sein.

Beurkundungstermine für Kaufverträge und dergleichen können bei allen Notaren vereinbart werden. Diese können die digitalisierten Grundbücher der Beteiligten einsehen, die Überbringung einer Grundbuchabschrift in Papierform ist nicht mehr erforderlich.

Für Aufgaben der freiwilligen Gerichtsbarkeit (z.B. **Erbsachen**) ist ab 1.1.2018 das **Amtsgericht Mosbach** zuständig.

Wir möchten in diesem Zusammenhang darauf hinweisen, dass **Erben** von Grundstücken sich selbst um die **Berichtigung der Grundbücher** kümmern müssen. Die Umschreibung auf die Erben erfolgt nicht „automatisch - von Amts wegen“.

Einen einfachen Berichtigungsantrag finden Sie im Internet unter Grundbuchamt Tauberbischofsheim. Dem ausgefüllten und unterschriebenen Antrag muss ein Erbnachweis beigelegt werden. Die Umschreibung ist innerhalb 2 Jahren kostenfrei.

Hinweis: Wasser auf dem Friedhof

Wir möchten schon heute darauf hinweisen, dass bei drohen- dem Frost das Wasser auf den Friedhöfen durch unseren Bau- hof abgestellt wird.
Wir bitten um Beachtung.

Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung



Mosbach

- Jeden Dienstag und Donnerstag von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr
 - Ansprechpartnerin für Termine: Frau Putzbach, Tel. 06261/82231
 - Adresse: Hauptstraße 29, 74821 Mosbach
- Keine Sprechtag am 26.12.2017, 28.12.2017

Bad Rappenau

- jeden ersten Mittwoch im Kalendermonat; 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.15 bis 16.00 Uhr
 - Ansprechpartner für Termine: Herr Gabel, Tel. 07264/922312
 - Adresse: Kirchplatz 4, 74906 Bad Rappenau
- Sprechtag am 6.12.2017

Aufgrund des engen Zeitrahmens können nur Beratungen durchge- führt werden.

Hüffenhardt

Seit Oktober können wir für alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung **zusätzlich** einen Beratungstermin mit Herrn Erwin Fritz, Versicherungsberater der DRV in unserer Gemeinde anbieten. Herr Fritz wird künftig jeden 3. Donnerstag im Monat ab 13.00 Uhr im Rathaus in Hüffenhardt für Sie da sein. Neben einer Beratung wird er beim Ausfüllen diverser Fragebögen ggf. auch beim Rentenantrag behilflich sein. Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 21.12.2017 im Rathaus Hüffenhardt**.

Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich. Bitte wenden Sie sich an Frau Vogt unter Tel. 06268/9205-15.



Sonstige Bekanntmachungen der Gemeinde

Helmut Horsch wurde achtzig

Am vergangenen Sonntag durfte Helmut Horsch sein 80. Wiegenfest begehen. Am Vormittag gab sich die Gratulantschar quasi die Türklinke in der Reisengasse in die Hand, um dem Jubilar die besten Glückwün- sche zu seinem Geburtstag zu überbringen. Drinnen wurde auf das Wohl von „Hidi“, wie er überall genannt wird und bekannt ist, ange- stoßen. Seitens der Gemeinde Hüffenhardt überbrachten Bürgermeister Walter Neff und BM-Stellvertreter Heiko Hagner die Glück- wünsche verbunden mit einem Weinpräsent.

Das ehrenamtliche Engagement wird bei Helmut Horsch schon sein Leben lang großgeschrieben. Ob Feuerwehr, VdK, Sportverein, Part- nerschaft Champvans etc., wo er gebraucht und gerufen wird, legt er Hand an und hilft. Besonders die Feuerwehr hat er jahrzehntelang unterstützt und geleitet. Dass Hüffenhardt eine Jugendfeuerwehr hat, ist seiner Initiative zu verdanken und noch heute leitet er die Alters- abteilung der Wehr. Seine Feuerwehrkameraden ernannten ihn nicht umsonst zum Ehrenkommandanten.

Auch in vielen weiteren Bereichen aus dem Gemeindeleben steht er als Ansprechpartner zur Verfügung und hilft, wo er kann.

Wir wünschen Helmut Horsch für sein nächstes Lebensjahrzehnt alles Gute, vor allem aber Gesundheit, damit er seinem Tatendrang auch weiterhin aktiv nachgehen kann.



- Ende der amtlichen Bekanntmachungen -



Sonstige Bekanntmachungen anderer Behörden



DRK Kreisverband Mosbach

DRK bittet um eine Blutspende Ärmel hoch und Leben retten

Gerade wenn im Herbst die Tage kürzer und die Sonnenstrahlen seltener werden, kann eine gute Tat Licht und Hoffnung in das Leben schwer kranker Patienten bringen - zum Beispiel eine Blutspende. Unter dem Motto „Ärmel hoch und Leben retten“ lädt deshalb das Deutsche Rote Kreuz zur Blutspende ein

am Montag, 27.11.2017 von 14.30 bis 19.30 Uhr, Pattberghalle Neckarelz, Heidelberger Straße 39, 74821 Mosbach

Jede Spende ist wichtig, damit die Patienten ausreichend Blutkon- serven zur Heilung bekommen. Krebs-Patienten erhalten diese zum Beispiel begleitend zur Chemotherapie. Die dafür unter anderem benötigten Blutplättchen sind jedoch nur vier Tage haltbar. Deswe- gen sind Lebensretter regelmäßig gefragt, um die Blutversorgung zu gewährleisten.

Jede Spende zählt. Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zum 73. Geburtstag, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit ein- planen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Alternative Blutspendetermine und weitere Informationen zur Blut- spende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800/1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Landratsamt

Neckar-Odenwald-Kreis



Fortbildungsveranstaltung Pflanzenschutz-Sachkunde

Der Fachdienst Landwirtschaft bietet allen Anwendern von Pflan- zenschutzmittel wieder eine 4-stündige Fortbildung für die Pflanzen- schutz-Sachkunde an. Diese wird am **Freitag, 15. Dezember 2017 um 13.30 Uhr im Hugo-Geisert-Saal** Buchen stattfinden. Um telefo- nische Anmeldung unter 06281/52121600 wird gebeten.

Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühl- bach

Information des Zweckverbandes Wasserversorgungsgruppe Mühlbach - Kundenselbstablesung der Wasserzähler für die Jahresendabrechnung 2017

Versendung der Ablesekarten ab 9.11.2017

- Onlineeingabe über das Internetportal bis spätestens 23.11.2017
Unsere Kunden, die nicht an der Internet-Vorkampagne teilge- nommen hatten, werden gebeten, ihre Wasserzähler im Zeitraum vom 10.11. bis 23.11.2017 abzulesen und den Zählerstand nach Vorliegen Ihrer Ablesekarte direkt in unser Internetportal unter www.wvg-muehlbach.de einzugeben. Nach Anklicken der Was- seruhr gelangen Sie auf die nächste Seite. Durch die Eingabe Ihrer Kundennummer und des aufgedruckten Passwortes (bei- des steht auf dem Anschreiben) öffnet sich die Eingabemaske für die Übermittlung des Zählerstandes.

!!! Am 23.11.2017 wird unser Online-Ableseportal geschlossen!!!

- QR-Code/Onlineeingabe über das Internetportal bis spätestens 23.11.2017

Auch in diesem Jahr ist auf der Ablesekarte ein QR-Code auf- gedrukt. Durch einscannen des Codes mit dem Smartphone auf dem Anschreiben gelangen Sie direkt zu Ihren Kunden- und Zählerdaten und können den Zählerstand online melden.

- Kunden ohne Internetzugang
werden gebeten die Ablesekarte kostenfrei per Post bis spätes- tens 23.11.2017 an das von uns beauftragte Unternehmen in Saarbrücken zurücksenden.

Die von Ihnen übermittelten Zählerstände werden dann bei der

Endabrechnung, wie bereits in den vergangenen Jahren, zum 31.12.2017 hochgerechnet.

Sollte uns Ihr Zählerstand bis zum 23.11.2017 nicht vorliegen, muss dieser vom Zweckverband WVG Mühlbach geschätzt werden. Wir bitten Sie daher dringend um Einhaltung dieses Termins.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter Tel. 07264/9176-33 während unserer Sprechzeiten zur Verfügung (Mo.-Fr. 8.00 - 12.00 und Mo. und Mi. 14.00 - 15.30 Uhr).

Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Wichtige Information

Sehr geehrte Kunden, hiermit informieren wir Sie darüber, dass es ab Dienstag, 14.11.2017 eine neue Notfallnummer 07264/917699 für Störungen und Unterbrechungen der Wasserversorgung gibt. Die neu eingerichtete Telefonnummer dient ausschließlich der Meldung von Notfällen in der Wasserversorgung. Bitte beachten Sie, dass Meldungen, die keinen Notfall darstellen, weder weitergeleitet noch bearbeitet werden können. Sollten Sie ein Gespräch mit unseren Mitarbeitern wünschen, erreichen Sie diese zu unseren Geschäftszeiten von Montag bis Freitag zwischen 8.00 und 12.00 Uhr und Montag und Mittwoch zwischen 14.00 und 15.30 Uhr. Selbstverständlich können Sie uns auch gerne eine E-Mail an info@wvg-muehlbach.de senden. Ihr zuverlässiger Partner in der Trinkwasserversorgung Zweckverband Wasserversorgungsgruppe Mühlbach



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Hüffenhardt und Kälbertshausen

„Männer ans Werk“ Endsprint 2017

Sofern das Wetter mitspielt, wollen wir am Samstag, 18. November 2017 ab 9.00 Uhr beginnen, den Bewuchs rund um die Kirche, ums Pfarrhaus und am Gemeindehaus in Form zu bringen. Hierfür benötigen wir noch tatkräftige Hilfe. Wenn Sie Zeit und Lust haben, können Sie sich gerne vorab bei Bernhard Eckert, Tel. 06268/535, melden oder spontan am Samstag an der Kirche einfinden. Baumscheren, Sägen o.Ä. sollten Sie, wenn vorhanden, mitbringen.

Hier eine Bitte an alle, die nicht selbst Hand anlegen können: unterstützen Sie die Aktion „Männer ans Werk“ mit einer Geldspende. Diese können Sie auf folgendes Konto der evang. Kirchengemeinde leisten: IBAN DE54 6729 2200 0064 0500 36 bei der VB Kraichgau Wiesloch-Sinsheim eG. Herzlichen Dank im Voraus.

Ihr „Männer ans Werk“-Team

Basteln für den Weihnachtsmarkt 2017

Es ist wieder so weit. Wer Spaß am Basteln hat und helfen möchte Gestecke und Kränze für den Weihnachtsmarkt herzustellen, ist herzlich eingeladen. In diesem Jahr treffen wir uns **dienstags am 21.11. und 28.11.2017 ab 19.00 Uhr und mittwochs am 22.11. und 29.11.2017 ab 16.00 Uhr.**

Mit dem Erlös werden notwendige Anschaffungen getätigt und die Arbeit der Kirchengemeinde in Hüffenhardt unterstützt. Kommen Sie doch einfach zu einem Schnupperabend. Wir freuen uns über jede Verstärkung. Das Bastelteam



Katholische Seelsorgeeinheit Bad Rappenau und Obergimpem



Kath. Kirchengemeinde Herz Jesu Bad Rappenau, St. Johannes Baptist Heinsheim, St. Georg Siegelsbach, Maria Königin Hüffenhardt, St. Cyriak Obergimpem, St. Josef Untergimpem, St. Margaretha Grombach, St. Ägidius Kirchardt
Pfarrer: Vincent Padinjakadan

Gemeinsame Pfarrbüros

Bad Rappenau, Salinenstr. 13, Tel. 07264/4332, Fax 07264/2449

E-Mail: pfarramt@kath-badappenau.de

Internet: www.kath-badappenau.de

Öffnungszeiten: Mo., Di. und Fr. 10.00 - 12.00 Uhr, Mi. 8.00 - 10.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr

Obergimpem, Schlossstr. 3, Tel. 07268/911030

E-Mail: info@seelsorgeeinheit-obergimpem.de

Öffnungszeiten:

Di. 16.00 - 18.00 Uhr; Mi. 8.00 - 9.30 Uhr; Do. 10.00 - 12.00 Uhr

Kath. Kur- und Klinikseelsorge: Monika Haas, Pastoralreferentin, zu erreichen im Pfarrbüro

Mittwoch, 15.11. - hl. Albert der Große, Bischof, Kirchenlehrer

Bad Rappenau 19.00 Uhr Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28: Kirche in der Klinik: „Traum-Abend“

Hüffenhardt 15.15 Uhr Eucharistiefeier im Pflegeheim. Die Gemeinde ist dazu eingeladen.

Untergimpem 18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 16.11.

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpem 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 17.11.

Bad Rappenau 15.00 Uhr Gebetsstunde

18.30 Uhr Eucharistiefeier

19.00 Uhr Oaseabend (Anbetung und Lobpreis)

Hüffenhardt 18.00 Uhr MK Nebenraum: 1. Treffen der Sternsinger aus Hüffenhardt und Kälbertshausen

Kirchardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 18.11. - Weihetag der Basiliken St. Peter & St. Paul, Diaspora-Kollekte

Bad Rappenau 10.30 Uhr Alpenland: Eucharistiefeier

Siegelsbach 17.00 Uhr Rosenkranz

Hüffenhardt 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Obergimpem 18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 19.11. - 33. Sonntag im Jahreskreis, Diaspora-Kollekte

L1: Spr 31,10-13.19-20.30-31, L2: 1 Thess 5,1-6, Ev: Mt 25,14-30

Bad Rappenau 10.30 Uhr Eucharistiefeier, mitgest. von den „Scouts“ aus Neckarsulm

12.00 Uhr Tauffeier des Kindes Maxim Timochin

Siegelsbach 9.00 Uhr Eucharistiefeier in der ev. Kirche

Grombach 9.00 Uhr Eucharistiefeier

Kirchardt 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier (Bitte beachten: andere Uhrzeit wie gewöhnlich)

Untergimpem 10.30 Uhr Eucharistiefeier

Obergimpem 11.00 Uhr Friedhofskapelle: ökum. Totengedenken am Volkstrauertag

Montag, 20.11.

Bad Rappenau 16.00 Uhr Gemeindezentrum: Rosenkranz

Siegelsbach 8.30 Uhr Laudes (Morgengebet) im Proberaum

Hüffenhardt 18.00 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 21.11. - Gedenktag unserer Lieben Frau in Jerusalem

Bad Rappenau 14.30 Uhr Martin-Luther-Haus:

Seniorenachmittag

19.30 Uhr öffentliche Pfarrgemeinderatssitzung - herzliche Einladung an alle

Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz

Siegelsbach 18.00 Uhr Rosenkranz in der ev. Kirche

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der ev. Kirche

Grombach 18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 22.11. - hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin

Bad Rappenau 9.00 Uhr Eucharistiefeier

19.30 Uhr ev. Kirche: Gottesdienst zum Buß- und Bettag. Die katholischen Christen sind herzlich dazu eingeladen.

Untergimpem 18.00 Uhr Rosenkranz

*Sich informieren heißt, wöchentlich das
Amtsblatt zu lesen.*

Hüffenhardt 18.30 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag, 23.11.
 Heinsheim 18.00 Uhr Rosenkranz
 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Obergimpem 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Pfarrgemeinderatssitzung

Zur nächsten Pfarrgemeinderatssitzung am 21. November 2017 um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum Bad Rappenau sind Sie alle herzlich eingeladen. Die Sitzungen des Pfarrgemeinderates sind immer öffentlich.

Sternsinger-Aktion 2018

„Gemeinsam gegen Kinderarbeit in Indien und weltweit“ - unter diesem Motto machen sich kurz nach Weihnachten wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche als Sternsinger in ganz Deutschland auf den Weg, um den Segen Gottes in die Häuser zu tragen und Geld für Kinder in Not zu sammeln.

Wir freuen uns sehr, wenn dann wieder viele Kinder und Jugendliche bei dieser wichtigen Aktion mitmachen. Deshalb laden wir heute schon herzlich zu den 1. Treffen unserer Sternsingergruppen ein.

Das erste Treffen für interessierte Kinder und Begleiter aus Hüffenhardt und Kälbertshausen findet am Freitag, 17.11.2017, 18.00 Uhr, im Nebenraum der Kirche statt.

Kids Club

Der „Kids Club“ ist ein neues, regelmäßig stattfindendes ökumenisches Kinderprogramm. Die Kinder erwartet eine spannende biblische Geschichte, in der die biblischen Personen zum Leben erwachen und auf einmal mitten unter den Kindern sind. Theater, Lieder, Spiele, Bastelaktionen und ein kleines Essen gehören ebenso dazu wie Spaß, Freude und gute Laune.

Wann? Samstag, 2. Dezember 2017 von 10.00 bis 13.00 Uhr

Wo? Gemeindezentrum Herz Jesu (Salinenstr. 11)

Wer? Eingeladen sind alle Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren.

Kosten? 3,- €

Um eine kurze Anmeldung bis zum 27.11.2017 wird gebeten.

Kontakt: Gemeindefereferent Daniel Kühner, Tel. 07264/8902251

Redaktionsschluss Pfarrbrief Dezember/Januar

Der nächste Pfarrbrief wird den Zeitraum von zwei Monaten umfassen. Es werden alle Termine für die Monate Dezember 2017 und Januar 2018 aufgenommen. Bitte denken Sie daran, Ihre Beiträge, Plakate, Termin und Bilder bis spätestens 17. November einzureichen. Bitte per E-Mail an pfarbrief@kath-badrappenau.de schicken. Vielen Dank.

Gesprächsabende - die Kurseelsorge lädt ein

„Traum-Abend“ - Vortrag und Gespräch über Träume mit Ursula Juretzka, Heilpraktikerin für Psychotherapie; verantwortlich: Kath. Kur- und Klinikseelsorge

Mittwoch, 15. November, 19.00 Uhr, Rosentritt-Klinik, Salinenstr. 28, Sophiensaal, Haus D, Ebene 2

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Buß- und Bettag

Mittwoch, 22. November, 19.30 Uhr, evangelische Stadtkirche, Kirchplatz 3

Jehovas Zeugen

Im Löhle 5, 74206 Bad Wimpfen / Tal

www.jw.org

Mittwoch und Donnerstag

19.00 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ
 u. a. Wertvolles für uns aus den Bibelbüchern „Obadja“ und „Jona“

Samstag

18.00 Uhr Bibel und Praxis
 „Was wird durch die Heilung der Nationen erreicht?“

Sonntag

10.00 Uhr Bibel und Praxis
 „Bringen Gottes Wege uns wirklich weiter?“

jeweils mit anschließendem Wachturm-Bibelstudium
 Jeder ist willkommen. Eintritt frei. Keine Geldsammlungen.



**BLUT SPENDEN
 RETTET LEBEN!**



Schulen und Kindergärten

Friedrich-Heuss-Schule Haßmersheim



Einladung zur Informationsveranstaltung „Weiterführende Schulen“

Der Informationsabend der weiterführenden Schulen findet am **Mittwoch, 29. November 2017 um 19.00 Uhr** im **Mehrzweckraum** der **Friedrich-Heuß-Schule Haßmersheim** statt.

Hierzu laden wir alle Eltern der 4.-Klässler der Friedrich-Heuß-Schule und der Grundschule Hüffenhardt recht herzlich ein.

Vertreter aller weiterführenden Schulen (Gymnasium, Realschule, Gemeinschaftsschule und berufliche Schulen) werden an diesem Abend anwesend sein, ihre Schulart vorstellen und die jeweiligen möglichen Bildungsperspektiven aufzeigen.

Außerdem erhalten Sie einen Überblick über den zeitlichen Ablauf des Aufnahmeverfahrens und Sie werden über aktuelle Veränderungen informiert.

Die Schulleitung

DHBW Mosbach

Studieninfotag an der DHBW Mosbach mit Campus Bad Mergentheim

Die Duale Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) Mosbach hilft Schülerinnen und Schülern bei der Frage: Wie geht es nach dem Abitur weiter? Am Mittwoch, 22. November, findet in Mosbach und Bad Mergentheim der Studieninformationstag statt.

Zwischen 8.00 und 13.00 Uhr können sich interessierte Schülerinnen und Schüler sowohl am Campus Mosbach als auch am Campus Bad Mergentheim über die Hochschule, das duale Studium und die Studienangebote in den Fakultäten Wirtschaft und Technik informieren. Schnuppervorlesungen und Vorträge von Partnerunternehmen geben spannende Einblicke in die Praxis und stellen die Einstiegsmöglichkeiten vor. Zusätzlich können Schülerinnen und Schüler beim Bewerbungcoaching mitmachen, um so ihre Chancen auf einen Studienplatz zu erhöhen. Bei einer Führung durch die Labore bekommen die Teilnehmer einen Eindruck von der Ausstattung und der Arbeitsatmosphäre an der Hochschule.

Das Programm zum Studieninfotag steht im Web unter

www.mosbach.dhbw.de/studieninfotag.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Vereinsnachrichten



DRK Ortsverein Hüffenhardt

Kleidersammlung

Der DRK-Ortsverein Hüffenhardt führt am 18. November 2017 die nächste Altkleidersammlung durch. Die Sammeltüten werden Ihnen zugestellt. Bitte platzieren Sie die Kleidersäcke gut sichtbar ab 9.00 Uhr am Straßenrand.

Gesangverein Edelweiß Kälbertshausen



Jahreshauptversammlung 2017

Sehr geehrte Mitglieder und Freunde des Gesangvereins Edelweiß 1905 Kälbertshausen: Hiermit laden wir Sie alle recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 17.11.2017 ab 19.00 Uhr in den Besen der Familie Vogelmann, In der Au 1, 74928 Kälbertshausen ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

3. Tätigkeitsbericht
 - a) des Vorstands
 - b) der Schriftführerin
 - c) der Kassierin
 - d) der Kassenprüferinnen
 - e) des Dirigenten
4. Aussprache und Entlastung des Vorstands
5. Grußworte der Gemeinde und Ortschaft
6. Ausblick 2018

Weitere Anträge zur Tagesordnung können an den Vorstand gerichtet werden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Manuel Bödi, 1. Vorsitzender



Hüffenhardter Carnevalsverein

Sturm der Götter auf den Olymp

Wie jedes Jahr am 11.11. standen die Hüffenhardter Narren pünktlich um 11 Uhr 11 vor der Rathausstür und Göttervater Klaus Langus Zeus verlangte mit donnernder Stimme Einlass.

Wie jedes Jahr wehrte sich Gemeindeoberhaupt Walter Neff gegen die Eindringlinge ... wie jedes Jahr erfolglos. Erst mal im Inneren des Olymp angekommen, begrüßte Göttervater Klaus Zeus den bisherigen Herrscher und seine anwesenden Gemeinderäte mit folgenden Worten:

„Sei begrüßt Neffaistos, göttlicher Herrscher über die Hüffenhardter Erdmenschen. Deine Herrschaft ist nun beendet. Du wirst in den Faschingsruhestand versetzt. Die Götter des HCV sind auf den Olymp gekommen, um die Herrschaft an sich zu reißen - wenn es sein muss mit Trinkgewalt. Auch deine Gemeinderatsgötter verlieren ab sofort ihre Macht.

Dein Stellvertreter Hagnes wird zum Schweigen verdammt. Er darf nur noch zum Tirilieren mit den göttlichen Nachtkrabben zu hören sein.

Haasoistos - der Gott des weißen Rums - darf sich weiterhin seinem Lieblingsgetränk zuwenden. Er muss aber ab sofort eine Rumsteuer an den HCV entrichten.

Frankos, der Gott des Abwassers, wird mit seinen Fertigkeiten dem HCV dienen. Wenn er seinen Dienst verweigert, wird er zum Tode durch Ertränken in den Abwasserkanälen verurteilt.

Die Göttinnen der Pflege - Aphroinge, Zimmerodite und Sigrinde - dürfen weiterhin ihre Kunst ausüben und die kranken Menschen pflegen. Sie verlieren allerdings ihr Besuchsrecht im Olymp.

Rolandos, der Horschler über die Holzhandwerker darf sein Handwerk ebenfalls weiter ausüben, verliert aber auch sein Besuchsrecht im Olymp.

Müllukules, der Gott der schießwütigen Waffenbrüder, muss seine Schusswaffe abgeben. Ihm wird auferlegt, keinen Schuss mehr aus seinem Rohr abzufeuern. Weigert er sich, wird er standrechtlich erschossen.

Diana, die Göttin der Schönheitsfarm, darf ebenfalls in ihrem Domizil weiternechten und für die Schönheit und das Wohlbefinden aller HCV-Götter sorgen.

Olivos, der Gott der Studierenden, guckt in die Röhre und wird weiterhin zum Nichtstun verdammt. Der Muse des Studiums wird eine Zwangspause verordnet. Er darf nur noch die HCV-Götter in ihrem Hallenolymp bedienen.

Dein Abgesandter im Trabanten des Olymp, Georgios, wird aus seinem Amt enthoben. Er darf die Kälberthäuser Menschen nicht mehr vertreten und muss sich vom Olymp fernhalten.

Luckhades, Gott des Obstes und des feurigen Wassers, muss für die Versorgung der HCV-Götter mit geisthaltigen Getränken und gesunden Äpfeln sorgen.

Böderos, der Gott der Sänger und Musikanten, wird verpflichtet, keinen Gesang mehr anzustimmen und sein Mundwerk zu verschließen.

Herberos, der Gott des Windes, hat ja jetzt schon seine Windkraft verloren. Er bleibt für immer und ewig in die Unterwelt verbannt.

Verstöße gegen die Verordnungen der HCV-Götter werden mit grausamer Folter bis hin zum Tode durch Scheeselackertränken bestraft. Alle diese genannten Götter werden mit sofortiger Wirkung aus ihrem Amt im Olymp enthoben und sind ab sofort Verbannte und Geächtete und zum Abfüllen freigegeben. Sie werden von den entsprechenden Göttern des HCV ersetzt, die hier alle anwesend sind.

Alle Gemeinderatsgötter einschließlich Neffaistos können am Aschermittwoch nur in den Hüffenhardter Olymp zurückkehren, wenn sie bzw. stellvertretend die anwesende Abordnung einige Prüfungen

bestehen. Vor diesen Prüfungen stand schon Herkules im alten Griechenland.“

Bevor das bisherige Gemeindeoberhaupt Walter Neff diese Prüfungen antrat, wurde ihm mithilfe der schönen Aphrodite ein standesgemäßes Gewand angelegt. Als solch göttliche Erscheinung entlockte unser Bürgermeister der Menge ein bewunderndes Raunen. Die erste Prüfung wurde bravurös gemeistert: mit dem Thor-Hammer mussten Kegel umgestoßen werden. Eine gefährliche Prüfung - für die Anwesenden. Danach waren alle Gemeindebediensteten im Einsatz. Welcher Gott ist für welches Amt zuständig und ist er dies im alten Rom oder bei den Griechen? Eine schwere Aufgabe, welche auch nur teilweise gelöst werden konnte. Doch es zählt der Wille! Und dieser war eindeutig vorhanden. Als letzte Prüfung mussten Götter pantomimisch oder zeichnerisch dargestellt und erraten werden. Ungeahnte Talente kamen hier zum Vorschein. Die zahlreich anwesenden Mitglieder des HCV - lediglich eine Abordnung aus Berlin fehlte - konnten zum Bestehen der Prüfung nur gratulieren: Die Rückkehr auf den Olymp war gesichert. Unter wildem Getöse wurde letztlich der Rathauschlüssel feierlich in die Hände von Göttervater Zeus übergeben und die Gemeinderäte mit ihrem Herrscher in die Unterwelt verbannt. Für Notfälle erhielt Walter Neff einen kleinen Himmelsboten, den er bei Bedarf an Göttervater Zeus schicken kann.



HSV-Nachrichten

Sportlerbesen am Freitag, 24.11.2017

Der HSV lädt die Bevölkerung ganz herzlich in die Mehrzweckhalle Hüffenhardt ein zum diesjährigen Sportlerbesen. Geöffnet wird er um 18.00 Uhr. Alle Speisen können vorbestellt und Tische reserviert werden unter Tel. 06268/9287667.

Angeboten werden besentypische Gerichte wie Bratwurst mit Kraut, Schlachtplatte, Brätlbrot, Käsebrot, Brettlausa, Schnitzel mit Brot und Käsewürfel. Natürlich gibt es neben den üblichen Getränken auch ausgesuchte passende Weine.

Auf Ihren Besuch freut sich der HSV.



Abteilung Turnen

Kinderturnen

Wir suchen ab Januar zwei neue Übungsleiter, die sich 14-tägig mit den anderen beiden Übungsleitern abwechseln.

Bei Interesse meldet euch bitte bei Dirk Danneberg unter 0151/15777083.

Landfrauenverein Hüffenhardt und Kälbertshausen



Hallo LandFrauen, LandMänner und andere Interessierte, am **Montag, 20.11.2017** will Ursula Hasemann mit uns in den **Südwesten der USA** „verreisen“. Wir treffen uns zu ihrem **Reisebericht** um **19.00 Uhr** im **Familienzentrum Hüffenhardt**.

Auch Nichtmitglieder sind herzlich eingeladen.

Am **Freitag, 1.12.2017** findet dann unsere alljährliche **Adventsfeier** - dieses Jahr im **Durstigen Geißbock** der Familie Vogelmann - statt. Bitte bei Ingrid Haaß, Tel. 06268/1228 oder einer anderen Vorstandsfrau anmelden. Dort bekommt man dann wie letztes Jahr eine Speisekarte.



SPD Ortsverein Hüffenhardt

Herzliche Einladung der SPD-Ortsvereine Haßmersheim und Hüffenhardt sowie der beiden Kreisräte Walter Neff und Karlheinz Graner zur Informationsfahrt „**Was bieten unsere Kliniken in der Gesundheitsversorgung am Standort Buchen und Mosbach**“ am Samstag, 25.11.2017

Programm:

10.00 Uhr Abfahrt in Kälbertshausen, Omnibushof Schneider
 10.15 Uhr Hüffenhardt, Schule
 10.30 Uhr Haßmersheim, Rathaus
 10.40 Uhr Hochhausen, Bushaltestelle
 11.00 Uhr Ankunft im Klinikum in Mosbach, Vortrag Geschäftsführer Mischer: „Was bieten unsere Kliniken am Standort Buchen und Mosbach“
 13.30 Uhr Fahrt zur Weingärtnergenossenschaft Markelsheim mit Weinkellerführung und Weinprobe
 17.00 Uhr Abendessen im Gasthaus Traube in Laudenbach
 ca. 19.00 Uhr Rückfahrt
 Die Fahrt ist kostenlos.
 Weinprobe mit Kellerführung und Abendessen beträgt 25,- Euro.
 Wir wünschen uns eine rege Teilnahme.
 Karlheinz Graner und Hans Winnerl
Anmelden bitte bis Mittwoch, 22.11.17 bei
 Hans Winnerl, Tel. 06268/472 hans.winnerl@t-online.de
 Karlheinz Graner, Tel. 06266/1295 karlhein-z-graner@web.de
 Anni Harnisch, Tel. 06266/883 anni.harnisch@gmx.de

Theatergruppe

Hüffenhardt/Kälbertshausen



„Der Prestlingsgockel“ - Komödie in 3 Akten

Die Aufführungstermine sind

Samstag, 18.11.2017 um 19.30 Uhr (ausverkauft)

Sonntag, 19.11.2017 um 14.30 Uhr

Samstag, 25.11.2017 um 19.30 Uhr

Aufführungsort: Bürgerhaus Kälbertshausen

Eintritt: Erwachsene 6,00 €

Kinder bis 14 J. 3,00 €

Einlass: 18.00 Uhr

Vorverkaufsstellen der Theaterkarten

Rosemarie Schneider, Tel. 06268/921113 ab 18.00 Uhr oder

Bücherei Kälbertshausen, Öffnungszeiten: montags 17.00 - 18.00 Uhr oder bei Frau Hemann, Tel. 06268/928339.

VdK Ortsverband

Hüffenhardt-Kälbertshausen



Vorweihnachtsfeier

Unsere Vorweihnachtsfeier findet am Sonntag, 3. Dezember 2017 in der Mehrzweckhalle in Hüffenhardt statt.

Die Helfer und Helferinnen treffen sich am **Samstag, 2. Dezember 2017 um 9.30 Uhr** zur Bestuhlung und Ausschmückung der Halle.

Die Vorstandschaft

Odenwaldklub Ortsgruppe

Haßmersheim



Vorschau Dezember

- 3. Dezember: besinnlicher Adventsnachmittag im Vereinsraum
- 17. Dezember: Jahresabschlusswanderung

Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. November 2017

Zur Jahreshauptversammlung am Samstag, 18. November im Gasthaus Zum Ritter sind alle aktiven und passiven Mitglieder der OWK-Ortsgruppe Haßmersheim recht herzlich eingeladen. **Beginn ist um 17.30 Uhr.** Gemäß der Satzung werden wir Rückblick auf das abgelaufene Wanderjahr halten. Durch Berichte zur Wandertätigkeit, Kassenbericht und Berichte der Fachgruppe Heimat wird den Mitgliedern die aktuelle Situation der Ortsgruppe wiedergegeben. Satzungsbedingt (Satzung des Gesamt-Odenwaldklubs) werden nach Ablauf von 3 Jahren **Vorstandswahlen** notwendig. Wir suchen Personen, die im Odenwaldklub-Ortsgruppe Haßmersheim an der Naturschutzarbeit oder Familienarbeit mitwirken möchten. Interessenten können sich mit den nachfolgend genannten Vorstandsmitgliedern in Verbindung setzen. Schatzmeister Fritz Müßig unter Tel. 06266/470 oder Wanderwart Wamfried Reinhart, Tel. 06266/1210. Anträge zur Jahreshauptversammlung können bis zum Freitag, 17. November bei den oben genannten Vorstandsmitgliedern eingereicht werden.

Wanderplanbesprechung 2018

Zur Wanderplanbesprechung treffen sich die Wanderführer am Montag, 27. November um 18.00 Uhr in den OWK-Stuben. Bringt hierzu bitte eure Wandervorschläge mit, damit wir auch im kommenden Jahr wieder attraktive Wanderungen anbieten können. Hierzu sind alle Wanderführerinnen und Wanderführer recht herzlich eingeladen. Im Schaukasten am alten Rathaus und auf unserer Homepage im Internet unter: <http://www.owk-hassmersheim.de> können Sie weitere Informationen finden. Schauen oder klicken Sie doch einmal rein.



DLRG Ortsgruppe Gundelsheim

Hallenbadtraining Haßmersheim

Zu folgenden Zeiten findet samstags unser Schwimmtraining statt:

Schwimmkurs	15.30 - 16.30 Uhr
Übergangstraining	16.30 - 17.30 Uhr
Jugendtraining	17.30 - 18.30 Uhr
Aktiventraining	18.30 - 19.30 Uhr

Interessierte Kinder und Jugendliche sind herzlich zu einer Schnupperstunde eingeladen. (Schulstr. 26, Haßmersheim)

Jugend-Einsatzteam Übungsabend

Ganz herzlich laden wir zu unserem nächsten Übungsabend für interessierte Jugendliche ab 14 Jahren, am Freitag, 24.11.2017 im DLRG-Vereinsheim (Gottlieb-Daimler-Str. 29/1, Gundelsheim) von 19.00 bis 21.00 Uhr ein. Wir freuen uns auf viele interessierte Jugendliche und stehen bei Fragen unter dlrg.gundelsheim@gmx.de, gerne zur Verfügung.

Terminvorschau

DLRG Waldweihnachten

Wir laden Sie und Ihre ganze Familie recht herzlich zu unserer Waldweihnacht ein.

Wann: 8. Dezember 2017

Treffpunkt: Parkplatz Freibad Gundelsheim

Zeit: 17.00 Uhr

Geplant ist eine Wanderung zur Sauwiese mit anschließendem netten Beisammensein. Für das leibliche Wohl ist natürlich mit Glühwein und Kinderpunsch gesorgt.

Bitte geben Sie bis spätestens 25.11.2017 bei uns im Training oder per Mail Bescheid mit wie vielen Personen Sie kommen. Das DLRG-Team freut sich auf Ihr Kommen.

Noch einige freie Plätze im Kinderschwimmkurs

Möchten Sie die Schwimmflügel Ihres Kindes endlich entsorgen und ein bisschen sorgenfreier Ihrem Kind beim Plantschen im Wasser zuschauen?!

Wenn ja, dann haben wir genau das Richtige für Sie bzw. für Ihren Sprössling.

Im Januar 2017 bieten wir einen zehnstündigen Schwimmkurs für alle Kinder ab 5 Jahren an.

Ein speziell ausgebildetes Betreuerteam wird Ihrem Kind die Angst vor dem Wasser nehmen und das Brustschwimmen lehren.

Bei Interesse oder Fragen dürfen Sie sich gerne per E-Mail an die Jugendleiterin Celine Wuttke wenden:

jugendleiter@gundelsheim.dlrg.de

DLRG Mosbach

Leseratten werden zu Lebensrettern - Bücherkauf finanziert Wasserrettungsdienst in der Region Mosbach

Der nächste Bücherflohmarkt der DLRG findet am Sonntag, 19.

November von 9.30 bis 16.00 Uhr im Tanzsportzentrum Mosbach (Hallenbad) statt. Rund 18.000 Bücher - von Kinderbüchern über Romane, Kochbücher und Reiseführer - warten auf neue Besitzer. Zum „Leseratten“-freundlichen Kilopreis von 3 € macht das Bücherkaufen richtig Spaß. Und nach dem langen Stöbern kann man sich bei einer gemütlichen Tasse Kaffee und Kuchen, die vom Tanzsportzentrum angeboten werden, entspannen.

Durch den Buchverkauf finanziert die DLRG Mosbach e.V. maßgeblich ihren ehrenamtlichen Wasserrettungsdienst im Bereich Mosbach. Mit dem Erlös des kommenden Bücherflohmektes wollen die ehrenamtlichen Lebensretter um Jakob Schlegel, Leiter Einsatz, insbesondere in die Schutzausrüstung der Einsatzkräfte investieren. So stehen unter anderem Schutzhelme, spezielle Schutzhandschuhe sowie Rettungswesten auf dem Wunschzettel. Aber auch in die medizinische Notfallausrüstung soll weiter investiert werden. Bücherspenden werden am Vortag von 9.30 bis 15.00 Uhr im Tanzsportzentrum angenommen.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige
Übermittlung Ihrer Textbeiträge

**NUSSBAUM
MEDIEN**



*Besuchen Sie
unsere Homepage*



Kennen Sie eigentlich die Homepage von Nussbaum Medien?

Wenn nicht, sollten Sie dies bald nachholen. Sie finden dort die neuesten Informationen über den Verlag und dessen Geschäftsfelder, aber auch aktuelle Neuigkeiten.

Klicken Sie unter www.nussbaum-medien.de und informieren Sie sich unverbindlich.

Das Online-Portal für Ihre Region: www.lokalmatador.de

Nussbaum Medien Bad Rappenau GmbH & Co. KG · Kirchenstraße 10 · 74906 Bad Rappenau
Tel. 07136 9503-0 · Fax -99 · friedrichshall@nussbaum-medien.de · www.nussbaum-medien.de

EINE INFORMATION IHRER FEUERWEHR

ACHTUNG:

Richtiges Verhalten im Brandfall

Jährlich sterben in der Bundesrepublik etwa 600 Menschen an Folgen von Verbrennungen oder ersticken im Brandrauch, 6.000 werden dadurch verletzt.

Die Höhe der Brandschäden erreicht inzwischen fast 3,5 Mrd. Euro, mit steigender Tendenz. Ein Großteil dieser schlimmen Ereignisse entsteht durch Unachtsamkeit und wird oft durch Unwissenheit noch schlimmer. Die Feuerwehr informiert darum über das richtige Verhalten im Brandfall.

Gehen Sie im Brand- oder Unglücksfall immer in der Reihenfolge

- **retten**
- **alarmieren**
- **löschen**

vor.

Und bleiben Sie ruhig!

Bringen Sie sich und andere gefährdete Personen in Sicherheit. Fenster und Türen schließen. Ist wegen Rauch und Feuer ein gefahrloser Weg ins Freie nicht mehr möglich, bleiben Sie im Zimmer. Machen Sie sich am Fenster bemerkbar. Warten Sie die Ankunft der Feuerwehr ab und folgen Sie deren Anweisungen.

Alarmieren Sie die Feuerwehr über den Notruf 112.

Beachten Sie bei der Alarmierung folgendes Schema:

- **Wer ruft an?** (Name, Adresse)
- **Was ist passiert?** (Feuer, Unfall)
- **Wo ist etwas passiert?** (Ort, Straße, Hausnummer, Geschoss)
- **Wie viele Verletzte?**
- **Warten auf Fragen!**

Nehmen Sie die Brandbekämpfung erst nach der Rettung gefährdeter Menschen und der Alarmierung der Feuerwehr auf. Gehen Sie beim Löschen kein Risiko ein. Es sollte ausschließlich Wasser oder ein Feuerlöscher verwendet werden. Bei Kleinbränden kann man das Feuer schon oft mit einer Decke ersticken. Fett- und Ölbrände dürfen niemals mit Wasser gelöscht werden!

Notruf 112

Verlosungen



**2 x 2 Karten für
die Rhein-Neckar-Löwen vs.
HC Erlangen**

Veranstaltungstermin: 30.11.2017
SAP Arena Mannheim
Teilnahmeschluss:
Sonntag, 24.11.2017

Jetzt teilnehmen unter
www.VorteilePlus.de/Verlosungen

Und so funktioniert's:

Durch das Vorzeigen der NUSSBAUMCARD bei den teilnehmenden Partnern kann bei Anlässen aller Art gespart werden:

Von Freizeit- und Wellness-Einrichtungen über die lokale Gastronomie bis hin zu Optikern, Blumengeschäften und vielem mehr!

Mehr dazu erfahren Sie auf
www.VorteilePlus.de



Bitte beachten Sie eventuelle weitere Einschränkungen für die aufgeführten Vorteile auf www.VorteilePlus.de. Sofern nicht anders angegeben gilt der Vorteil nur für den Karteninhaber und nicht für Begleitpersonen.

Jetzt profitieren mit der NUSSBAUMCARD



Silvia Lindewirth – Fußpflege

**Sie erhalten bei Fußpflege-Anwendungen das
Fußnägel-Lackieren oder eine Creme-Probe gratis**

Vulpiusstraße 13, 74906 Bad Rappenau

Histotainment Park Adventon

1 € Rabatt auf die Eintrittskarte
Marienhöhe 1, 74706 Osterburken

Tourist-Information Bad Wimpfen

**Auf die öffentliche Stadtführung am Sonntag
erhalten Sie 1 € Nachlass**
Hauptstraße 45, 74206 Bad Wimpfen

Cineplex Neckarsulm

**1 € Rabatt auf den Eintrittspreis von Montag bis
Donnerstag**
Heiner-Fleischmann-Straße 10, 74172 Neckarsulm

Städtische Museen Heilbronn

**Sie erhalten in der Kunsthalle Vogelmann den
ermäßigten Eintrittspreis**
Allee 28, 74072 Heilbronn

Mrs. Sporty Neckarsulm-Neuberg

Sie erhalten einen 7-Tages-Pass gratis
Stuttgarter Straße 3, 74172 Neckarsulm

Segway Tourenanbieter ene-konzepte

5 % Rabatt auf das ganzjährige Tourangebot
Lerchenstraße 28, 74177 Bad Friedrichshall

Burg Guttenberg

0,50 € Nachlass auf den Eintrittspreis
Burgstraße 1, 74855 Haßmersheim-Neckarmühlbach

BTB –

Bad Rappenauer Touristikbetrieb GmbH
Ermäßigter Eintrittspreis bei Kultur- und Festver-
anstaltungen der BTB Bad Rappenau
Salinenstraße 37, 74906 Bad Rappenau

ÄSTHETIKA –

Ihr Haus der Gesundheit und Schönheit
10 % Rabatt auf alle Beautybehandlungen
Hauptstraße 19, 74906 Bad Rappenau

Pflegedienst Kieser GmbH

**Sie erhalten eine Woche lang 50 % Rabatt
auf das Mittagmenü**
Wilhelmstraße 42, 74172 Neckarsulm

Roland's Zweiradladen

Kostenloser Lichtcheck
Bergrat-Bilfinger-Straße 7/1, 74177 Bad Friedrichshall

Dialogo – Alexandra Köhle

20 % Rabatt auf das erste Stimmcoaching
Scheffelweg 7, 74206 Bad Wimpfen

Barho Teile-Service-Technik GmbH

20 € Gutschein bei jeder Inspektion
Karl-Wüst-Straße 3, 74076 Heilbronn

Juwelier Lilo Rolfen

20 % Rabatt auf das gesamte Angebot
Kirchbrunnenstraße 3, 74177 Bad Friedrichshall

Besucherbergwerk Bad Friedrichshall

**Einzelpersonen bezahlen statt 9,50 € lediglich den
Gruppeneintrittspreis von 8,00 €**
Bergrat-Bilfinger-Str. 1, 74177 Bad Friedrichshall

Zirkus Charles Knie

10 € pro Person auf der Tribüne statt 26 €
15 € pro Person in der 1./2.Loge statt 34 €
www.zirkus-charles-knie.de



Dies ist ein Angebot der Nussbaum Medien
Bad Rappenau GmbH & Co. KG.

Fragen beantwortet Ihnen gerne die
G.S. Vertriebs GmbH unter
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de

Viele weitere Vorteile und Partner finden
Sie auf www.VorteilePlus.de

Sie sind Unternehmer und haben Interesse an einer
Partnerschaft? Schreiben Sie uns doch eine E-Mail an
card@nussbaum-medien.de

Vorteile
Plus.de

SILBENRÄTSEL



Aus den Silben **ach - an - bar - ber - bie - ca - de - di - die - dik - ef - en - end - ent - er - erd - fek - fo - ga - gel - graf - hau - he - hohl - huth - im - in - ka - keit - len - ler - lin - lis - lu - luf - mann - mitt - ne - nord - on - on - pact - pe - ral - re - rhap - ri - sau - saum - se - sen - so - so - sti - ten - ter - ter - ti - ti - tik - to - tor - tritt - uh - zep - zu - zweck** sind 22 Wörter zu bilden, deren fünfte und erste Buchstaben, von oben nach unten gelesen, ein Zitat von Johann Wolfgang von Goethe ergeben (ch = 1 Buchstabe).

1. eigentlicher Sinn
2. Reinheit
3. dt. Schriftsteller, gest. 1994
4. Begriff aus der Werbesprache
5. Stadt in Thüringen
6. Lichtbildner
7. Entschließung
8. Exhaustor
9. spechtartiger Vogel Afrikas
10. Wertpapiere
11. Wissenschaft
12. Verzierung von Geweben
13. Fahnder
14. Musikstück mit Volksliedelementen
15. Erfinder des Starrluftschiffs
16. Einlass
17. dt. Mediziner, gest. 1957
18. Wappenkunde
19. Offerent
20. Sperre, Hindernis
21. gedachte Nordpol-Südpol-Linie
22. Verneinung

Lösung zu „Silbenrätsel“: 1. Endzweck, 2. Sauberkeit, 3. Engelmann, 4. Impact, 5. Nordhausen, 6. Fotograf, 7. Resolution, 8. Entlüfter, 9. Indicator, 10. Effekten, 11. Statistik, 12. Hohlraum, 13. Ermittler, 14. Rhapsodie, 15. Zeppelin, 16. Zutritt, 17. Uhlenhuth, 18. Heraldik, 19. Anbieter, 20. BARRIKADE, 21. Erdachse, 22. Negation – „Welch Glück ist's, ein leichtes, ein freies Herz zu haben.“ (J.W. v. Goethe)

Klein/DEIKE



KW 4916



500 Mitarbeiter ■ 330 Orte ■ 1 Mio. Haushalte/Woche

NMBR 001 Die **NUSSBAUM MEDIEN** Bad Rappenau GmbH & Co. KG sucht ab sofort, zunächst befristet für 12 Monate einen

Verkaufsmitarbeiter (m/w) im Innendienst (39 Stunden/Woche)

Nussbaum Medien arbeitet intensiv an der Zukunft der lokalen Kommunikation. E-Commerce, BürgerApp mit personalisierten Inhalten und eine Nussbaum Card zur Unterstützung unserer Print-Produkte sind ein Teil unserer Strategie, die Nussbaum Medien in die Zukunft zu führen.

In naher Zukunft werden wir unsere Medienkanäle durch eine innovative BürgerApp ergänzen und somit unsere Marktpresenz noch weiter stärken. Damit können Abonnenten lokale Inhalte zusätzlich über das Smartphone personalisiert und ortsübergreifend lesen und ortsansässige Unternehmen erhalten eine weitere Plattform sich zu präsentieren.

Wir stärken Heimat! Werden Sie ein Teil von uns!

Ihre Aufgaben

- Telefonische Beratung und Betreuung unserer Werbekunden im In- und Outbound
- Werbeverkauf für Print- und Online-Produkte
- Gewinnung von Neukunden und Pflege Ihres Kundenstamms
- Aufbau langfristiger Kundenbeziehungen
- Sichere Auftragsabwicklung
- Erstellen von kundenindividuellen Angeboten mit abschlussicherer Nachverfolgung

Ihr Profil

- Kommunikations- und Kontaktstärke
- Strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Freundliches und sicheres Auftreten

Ihre Qualifikation

- Berufserfahrung im Telefonverkauf
- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- PC-Kenntnisse (MS Office)

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Angaben zum frühestmöglichen Eintrittstermin und Ihrer Gehaltsvorstellung sowie unter Nennung der Stellenkennziffer NMBR 001 an: personal@nussbaum-medien.de



NUSSBAUM MEDIEN Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstr. 10 • 74906 Bad Rappenau
www.nussbaum-medien.de

UNTERRICHT

Suche Schüler/in für Nachhilfe

in Mathe (Klasse 4). Infos unter ☎ 0160 / 7548453

VERSCHIEDENES

SUCHE MOTORRAD, MOPED od. ROLLER

auch def., längere Standzeit, Unfall etc.
von Sammler gesucht.

Tel. 0160 94864007

Wer vermisst junges Kätzchen

seit Wochen, getigert, weiße Pfötchen und Näschen,
Kontakt ☎ 0152 33705699

MIETGESUCHE

Suche zum 1. Januar 2018

1 bis 2-Zimmer-Wohnung in Hüffenhardt oder Umgebung,
bis 350 Euro warm. ☎ 0160 / 7548453

VERMIETUNG

Komplett renovierte 4 Zi. Whg.

100m² in Hassmersheim Huehnerberg 650 € kalt ab sofort
zu vermieten ☎ 06269 8172

EFH zentrale Lage GUNDELSHEIM

mit Garage und Garten ZU VERMIETEN TEL:06269/90354

GESCHÄFTSANZEIGEN



das glasbauzentrum
FIRST CLASS LIVING

Täglich geöffnet.
Jeden Sonntag
SCHAUSONNTAG*
von 11 - 17 Uhr
www.glasbauzentrum.com
Deutschlands beste Auswahl

1000 m²
70734 Fellbach
Waiblinger Str. 124
(im Atrium gegenüber Tower)
Tel. 0711/980590

Neu! 500 m²
72401 Haigerloch-Stetten
Salinenstr. 35
(beim Salzbergwerk, A81 Ausfahrt Emptingen)
Tel. 07474/9589816

Exklusive Fenster
Glasanbauten
Wintergärten
Terrassendächer

Unsere starken Marken:

minimal windows ZENTRUM STUTTGART

(keine Beratung, kein Verkauf)



Way of Life!



Autohaus Ralph Müller
Suzuki-Vertragshändler
Ortsstraße 7
74847 Obrigheim-Asbach
Telefon (0 62 62) 21 46
www.autohaus-mueller.de



LBS
Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter Steffen Eich
Mobil 0170 2009282
steffen.eich@lbs-sw.de



HEINZ KIESER
Meisterbetrieb

Am Wasserturm 8
Tel. 07264 4694

74936 Siegelbach
Mobil 0173 3044174

Seit über 20 Jahren

- Sanitärtechnik
- Blechnerei
- Heizungsbau
- Kundendienst
- Badsanierung
- Solaranlagen
- Wärmepumpen
- Heizungswartungen

Garnituren, Eckbänke, Stühle etc.

gewerblich oder privat
aufarbeiten und neu beziehen
mit preisgünstigen Qualitätsstoffen.

Unverbindliche Beratung auch nach Feierabend und samstags

Dieter Rehn Raumausstattung, Großgartacher Str. 202,
74080 Heilbronn-Böckingen, Tel. 07131 485848
www.rehn-und-sohn.de – info@rehn-und-sohn.de



HEIZÖL * DIESEL * KRAFTSTOFFE
ROBERT-BOSCH-STR.28 • 74252 MASSENBACHHAUSEN
FON 07138-941040 • FAX 07138-943314